

	Objekt: Kuschan: Huvishka
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Alter Orient
	Inventarnummer: 18202633

Beschreibung

Die Datierung der Kuschanmünzen und ihrer Prägeherren ist umstritten.

Vorderseite: Drapierte Büste des Huvishka mit Krone, Nimbus, Kolbenzepter in der r. Hand und geschultertem Speer auf Bergsymbolik in der Brustansicht nach l.

Rückseite: Weibliche Gewandfigur (Ardoxsho) mit Diadem, Nimbus sowie einem Füllhorn in den Händen nach r. Im r. F. ein Tamgha.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.88 g; Durchmesser: 21 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	150-191 n. Chr.
	wer	
	wo	Gandhara
Hergestellt	wann	150-191 n. Chr.
	wer	
	wo	Gandhara
Beauftragt	wann	
	wer	Huvishka
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Huvishka
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Asien

Schlagworte

- Antike
- Dinar
- Gold
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- R. Göbl, System und Chronologie der Münzprägung des Kusanreiches (1984) Nr. 365, 2 (dieses Stück, 260-292 n. Chr.)..